

Medieninformation

256/2021
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 451 083-2334

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
30. April 2021

Landeshauptstadt Dresden

Funkstreifenwagen attackiert und beschädigt

Zeit: 29.04.2021, 21.00 Uhr
Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Mehrere Menschen haben gestern Abend auf der Hechtstraße einen Funkstreifenwagen der Dresdner Polizei attackiert und beschädigt.

Polizeibeamte waren auf eine Gruppe von rund 30 bis 40 Personen aufmerksam geworden, die geschlossen im Bereich der Hechtstraße durch das Hechtviertel zog, dabei Parolen skandierte und Pyrotechnik abbrannte. Gleichzeitig gingen mehrere Notrufe im Lagezentrum ein, in denen der gleiche Sachverhalt mitgeteilt wurde.

Die Beamten setzten sich im Streifenwagen hinter den Aufzug und folgten ihm. Daraufhin legten Teilnehmer eine Warnbake und eine Baustellenabspernung auf die Straße, um den Streifenwagen am Weiterfahren zu hindern. Unmittelbar darauf warfen mehrere Personen Steine in Richtung des Funkstreifenwagens, wobei zwei die Frontscheibe trafen und diese beschädigten. Die Polizeibeamten blieben unverletzt.

Anschließend löste sich die Gruppierung auf und die Teilnehmer entfernten sich in verschiedene Richtungen. Zwei der Beteiligten (19, 22) konnten mit Hilfe unterstützender Einsatzkräfte unmittelbar darauf gestellt werden. Ein 20-Jähriger wurde wenig später im Rahmen der Tatbereichsfahndung festgestellt. Bei ihm fanden Polizisten einen Rauchtopf und einen Feuerwerkskörper.

Alle drei Deutsche müssen sich unter anderen wegen besonders schweren Falls des Landfriedensbruchs verantworten. (sg)

Brand in Mehrfamilienhaus

Zeit: 29.04.2021, 23.10 Uhr
Ort: Dresden-Südvorstadt

In der vergangenen Nacht ist es in einem Mehrfamilienhaus an der Budapester Straße zu einem Brand gekommen.

Seite 1 von 2

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze

Offenbar war das Feuer in einem Sicherungskasten im Keller des Hauses ausgebrochen. Durch die Flammen und die Hitze kam es zu Beschädigungen im Keller und Verrußungen im Treppenhaus. Vier Hausbewohner mussten mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung medizinisch versorgt werden. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung. (sg)

Landkreis Meißen

Falsches Gewinnversprechen

Zeit: 29.04.2021, 10.15 Uhr

Ort: Meißen

Eine Unbekannte hat am Donnerstagvormittag versucht einen Meißner (86) am Telefon zu betrügen.

Die Frau offerierte dem Senior einen Gewinn von 28.000 Euro. Im Gegenzug sollte der 86-Jährige eine Bearbeitungsgebühr von 1.000 Euro in Form von Wertgutscheinen für Lebensmitteldiscounter zahlen. Der Mann ließ sich nicht darauf ein und wandte sich an die Polizei. Ein Vermögensschaden trat nicht ein. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Wildunfall

Zeit: 29.04.2021, 21.20 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen/Langburkersdorf

Am Donnerstagabend ist eine Skoda-Fahrerin (31) auf der Verbindungsstraße zwischen Steinigtwolmsdorf und Langburkersdorf mit einem Reh zusammengestoßen.

Die 31-Jährige war mit einem Skoda Octavia in Richtung Langburkersdorf unterwegs, als das Tier die Fahrbahn betrat. Das Reh verstarb am Unfallort. Am Skoda entstand ein Sachschaden von rund 2.000 Euro. (sg)